

Finanzielle Denkmuster neu bewerten

Warum ist es wichtig, die eigenen finanziellen Denkweisen zu hinterfragen? Und wie können wir sicherstellen, dass unsere Überzeugungen noch zu den aktuellen Herausforderungen und Chancen der Wirtschaft passen? Welche Bedeutung eine Neubewertung des Money Mindsets hat und wie finanzielle Bildung zu mehr Unabhängigkeit und Sicherheit führt, lesen Sie hier.



FOTO: ZVFG

David Pohl
Obmann des Gemeinnützigen Vereins für Finanzbildung

Warum ist es wichtig, die eigenen finanziellen Denkmuster kritisch zu hinterfragen?

Finanzielle Denkmuster prägen unser Verhalten oft stärker, als uns bewusst ist. Viele von uns übernehmen unreflektiert Überzeugungen von Eltern oder Umfeld – wie zum Beispiel, dass das Sparsbuch der einzig sichere Weg sei. Doch heute braucht es mehr als nur Rücklagen, um die eigene finanzielle Zukunft sicher zu gestalten. Wer bewusst hinterfragt, wie er/sie über Geld denkt, kann feststellen, ob alte Überzeugungen noch sinnvoll sind, oder ob neue Wege bessere Chancen bieten. Finanzielle Bildung schafft hier Freiheit und Kontrolle: Das eigene Handeln zu verstehen schafft Selbstbewusstsein und Unabhängigkeit bei den eigenen Entscheidungen. So unterstützen wir Menschen, fundierte und zeitgemäße finanzielle Entscheidungen zu treffen, die zu ihrem Leben passen.

Warum haben viele junge Erwachsene negative Assoziationen zu Geld? Wie beeinflusst die Kindheit das spätere Money Mindset?

Viele junge Erwachsene erleben Finanzen als kompliziert

oder beängstigend. Das liegt oft daran, dass sie schon als Kinder negative Assoziationen zu Geld mitbekommen – sei es durch finanzielle Sorgen im Elternhaus oder eine betonte Sparsamkeit, die oft mit einem Mangel verbunden ist. Früher konnten Sparen und Bausparverträge für Sicherheit sorgen, heute ist das oft nicht mehr ausreichend. Die hohe Inflation, stagnierende Gehälter und Immobilienpreise, die für viele zu hoch sind, verstärken dieses Gefühl der Ohnmacht. Wir setzen uns dafür ein, finanzielle Bildung zu fördern, damit junge Menschen Alternativen erkennen, die helfen, sich in der heutigen Welt zurechtzufinden und eigene Lösungen zu entwickeln.

Wie kann man durch ein positives Money Mindset finanzielle Sicherheit und Unabhängigkeit fördern?

Ein positives Money Mindset bedeutet, Geld als Werkzeug zu betrachten, das dabei hilft, persönliche Ziele zu erreichen und ein selbstbestimmtes Leben zu gestalten. Anstatt von Unsicherheit oder Ängsten blockiert zu sein, geht es darum, finanzielle Chancen zu erkennen und bewusst

zu nutzen. Finanzielle Bildung ist dabei der Schlüssel: Sie vermittelt das nötige Wissen, um fundierte Entscheidungen zu treffen und Risiken kontrolliert einzugehen. Wer sich mit Finanzen auskennt, gewinnt nicht nur das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten, sondern auch eine Art innere Sicherheit.

Ein solches Mindset ermöglicht es, nachhaltigen Wohlstand aufzubauen, der nicht auf kurzfristigen Gewinnen basiert, sondern auf einem stabilen Fundament für die Zukunft. Durch ein gezieltes Setzen von Zielen und den Einsatz der passenden Strategien – durch Investitionen, Fortbildungen oder eigene Projekte – wird finanzielle Unabhängigkeit greifbar. Menschen dabei zu unterstützen, finanzielle Bildung zu erlangen und die besten Wege für ihre individuelle Situation zu finden, ist für uns entscheidend. Ein reflektierter und optimistischer Umgang mit Geld verleiht die Freiheit, Krisen souveräner zu begegnen und sich aus finanziellen Abhängigkeiten zu lösen – Letzteres ist vor allem für Frauen relevant. So wird finanzielles Wissen zu einer wertvollen Ausgangslage, die wahre Stabilität und Unabhängigkeit fördert. ■